



REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN
ROBERT GRAF

Zl. 10.101/402-I/A/3a/87

II-2772 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

1160 IAB

1987 -12- 29

zu 1171 IJ

Wien, 28. Xu. 1987

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Leopold G r a t z

P a r l a m e n t

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 1171/J betreffend Stromerzeugung durch Blockheizkraftwerke, welche die Abgeordneten Blau-Meissner und Genossen am 4. November 1987 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt Stellung zu nehmen:

Zu den Punkten 1 und 2 der Anfrage:

Die Studie "Blockheizkraftwerke" des Institutes für Umweltforschung, Graz, und des Institutes für Energiewirtschaft, Wien, wurde im Auftrag des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung erstellt. Der Endbericht wurde an alle interessierten Stellen übermittelt und ist öffentlich zugänglich.

Zu Punkt 3 der Anfrage:

Die Studie "Blockheizkraftwerke" vermag für weitere Überlegungen im Rahmen der österreichischen Energiepolitik einige Anregungen geben. Es wird jedoch darauf hingewiesen, daß die Energiepolitik der österreichischen Bundesregierung die Forcierung dieselöl- und erdgasbetriebener Blockheizkraftwerke (BHKW) als energiepolitische Schwerpunkte nicht vorsieht. Hauptzielrichtung dieser Energiepolitik ist nach wie vor, die Auslandsabhängigkeit der österreichischen Energie-

versorgung in Grenzen zu halten, wenn möglich zu reduzieren, sei es im Wege des Energiesparens, sei es durch größtmögliche Nutzung heimischer Energiequellen.

Im Bereich der Fernwärmeversorgung wurden folgende Zielsetzungen verfolgt:

- * der weitere Ausbau vorhandener Fernwärmesysteme vor allem durch Netzerweiterungen und wirbelschichtgefeuerte Entnahmekondensationsanlagen
- * die lokal begrenzte Übernahme von industrieller Abwärme
- * den lokal sinnvollen Einsatz von Biomasse und Abfallbrennstoffen in Fernheizwerken und Fernheizkraftwerken.

Im Einzelfall können jedoch auch dieselöl- und erdgasbetriebene Blockheizkraftwerke durchaus sinnvoll sein.

Zu Punkt 4 der Anfrage:

Im Rahmen der österreichischen Energiepolitik werden laufend Kontakte mit der Industrie bzw. deren Vertretern gehalten. Es können jedoch nicht Dieselöl- und Erdgas-Kolbenmotoren betriebene BHKW von seiten der Bundesregierung aus rein industriepolitischen Überlegungen empfohlen werden. Die energiepolitischen Überlegungen haben Priorität.

Zu Punkt 5 der Anfrage:

Die Studie "Blockheizkraftwerke" stellt für weitere Überlegungen im Rahmen der österreichischen Energiepolitik eine wichtige Grundlage dar. Die Errichtung von Dieselöl- und Erdgas-Kolbenmotoren betriebenen BHKW wird von Fall zu Fall zu prüfen sein.

